

215169-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi ta' perizja, kostruzzjoni, inġinerija u spezzjoni – Generalplanungsleistung für einen Neubau der ASMR-Bodenradaranlage am Flughafen Frankfurt

OJ S 62/2026 30/03/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: DFS Deutsche Flugsicherung GmbH

Email: info@dfs.de

Tip legali tax-xerrej: Grupp ta' awtoritajiet pubbliċi

Attività tal-awtorità kontraenti: Ordni u sikurezza pubbliċi

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Generalplanungsleistung für einen Neubau der ASMR-Bodenradaranlage am Flughafen Frankfurt

Deskrizzjoni: Die DFS plant den Neubau einer Bodenradaranlage (ASMR) am Flughafen Frankfurt. Die bauliche Anlage besteht aus einem Antennenträger (Stahlbeton, H= ca.65 m, inkl. Aufzug und Gestellraum unter dem Turmkopf) und einem Bodengebäude mit Büro- und Besprechungsflächen sowie gebäudenahe Außenanlagen (Zuwegung, Parkplätze, etc.). Inhalt der Generalplanung sind Leistungen der Lph 1 bis 8 nach HOAI 2021 für einen Neubau auf einem Grundstück am Flughafen Frankfurt (FRAPORT) mit ca. 400 m² NF Büro- und Besprechungsfläche. Eine Garage und Lagerflächen (ca. 50 m² NF) sind zu integrieren. Unter Berücksichtigung von Erschließungs-Technik und weiteren Nebennutzflächen ergibt sich eine Gesamtfläche (BGF) von ca. 750 m². Der Neubau soll im zugangsbeschränktem Bereich - nicht Sicherheitsbereich - der FRAPORT errichtet und angebunden werden. Alle Flächen sind bedarfsgerecht zu klimatisieren. Die wesentlichen Medien zum Heizen, Kühlen und der USV-Stromversorgung sollen im Gebäude bedarfsgerecht geplant und bereitgestellt werden. Eine Normalstrom- und Netzersatzanlagenstromanbindung erfolgt durch die FRAPORT. Die Anbindung an die Gebäudeversorgung erfolgt in einem entsprechenden Übergaberaum. Die Sicherheitstechnik (§53 HOAI, Anlagengruppe 5) und Gebäudeautomation (§53 HOAI, Anlagengruppe 8) muss an die bestehenden Systeme angebunden werden. In den Leistungen des §53 HOAI, Anlagengruppe 5 ist eine strukturierte IT-Planung und Planung von IT-Büroinfrastruktur durchzuführen. Dieses Bauvorhaben soll mittels eines im Rahmen der Generalplanung koordinierten 3-D Modells geplant und dem AG über eine .ifc Schnittstelle zur Verfügung gestellt werden. Die Generalplanerleistung umfasst Grund- und besondere Leistungen der Leistungsbilder Objektplanung (Gebäude, raumbildende Ausbauten), Freianlagenplanung, Fachplanungen (Tragwerksplanung und Technische Ausrüstung (AG 1 bis 6 und 8) sowie Leistungen der Bauphysik. Alle Leistungsbilder sind in Anlehnung an die §§ 3, 34, 39, 51, 55 und Anlage 1 der HOAI 2021 und Heft 28 AHO zu bearbeiten. Die Koordination der Planungsleistung umfasst neben den grundsätzlichen Generalplanerleistungen auch die Koordination des 3-D Modells und eine erhöhte Präsenz der Objektüberwachung.

Identifikatur tal-proċedura: 7bdb5e80-4a39-4bd7-86d9-4e1fa42c143f

Tip ta' proċedura: Innegożjata bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/għall-kompetizzjoni bin-negożjar
Il-proċedura hija aċċellerata: Ie

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71000000 Servizi ta' perizja, kostruzzjoni, inġinerija u spezzjoni

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: Bitte beachten Sie: Ihnen liegt hier die vollständige Auftragsbekanntmachung mit allen aktuellen Informationen vor. Die Nummerierung ist nicht fortlaufend. Dieser Fehler kann auf Grund der vorgegebenen EU-Eingabemaske aktuell nicht behoben werden. 2. Hinweis zu den Vergabeunterlagen: Es handelt sich hier um ein Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb gemäß VgV §17. Die vollständigen Vergabe- und Vertragsunterlagen werden nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs zur Verfügung gestellt.

Bażi legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Raġunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: 1. Vorlage einer Eigenerklärung des Bewerbers, dass die in § 123 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen und dass die Voraussetzungen gemäß § 124 GWB nicht vorliegen. 2. Einreichung der in den Vergabeunterlagen beigefügten Erklärung des Bewerbers, dass die in Verordnung (EU) 2022/576 "EU-Sanktionsverordnung gegen Russland" genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen und dass die Voraussetzungen gemäß Verordnung (EU) 2022/576 nicht vorliegen. Hinweis: Beachten Sie hierzu die Auflistung unter Ziffer 5.1.9 (Eignungskriterien "Eignung zur Berufsausübung")

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: Generalplanungsleistung für einen Neubau der ASMR-Bodenradaranlage am Flughafen Frankfurt

Deskrizzjoni: Die DFS plant den Neubau einer Bodenradaranlage (ASMR) am Flughafen Frankfurt. Die bauliche Anlage besteht aus einem Antennenträger (Stahlbeton, H= ca.65 m, inkl. Aufzug und Gestellraum unter dem Turmkopf) und einem Bodengebäude mit Büro- und Besprechungsflächen sowie gebäudenahe Außenanlagen (Zuwegung, Parkplätze, etc.). Inhalt der Generalplanung sind Leistungen der Lph 1 bis 8 nach HOAI 2021 für einen Neubau auf einem Grundstück am Flughafen Frankfurt (FRAPORT) mit ca. 400 m² NF Büro- und Besprechungsfläche. Eine Garage und Lagerflächen (ca. 50 m² NF) sind zu integrieren. Unter Berücksichtigung von Erschließungs-Technik und weiteren Nebennutzflächen ergibt sich eine Gesamtfläche (BGF) von ca. 750 m². Der Neubau soll im zugangsbeschränktem Bereich - nicht Sicherheitsbereich - der FRAPORT errichtet und angebunden werden. Alle Flächen sind

bedarfsgerecht zu klimatisieren. Die wesentlichen Medien zum Heizen, Kühlen und der USV-Stromversorgung sollen im Gebäude bedarfsgerecht geplant und bereitgestellt werden. Eine Normalstrom- und Netzersatzanlagenstromanbindung erfolgt durch die FRAPORT. Die Anbindung an die Gebäudeversorgung erfolgt in einem entsprechenden Übergaberaum. Die Sicherheitstechnik (§53 HOAI, Anlagengruppe 5) und Gebäudeautomation (§53 HOAI, Anlagengruppe 8) muss an die bestehenden Systeme angebunden werden. In den Leistungen des §53 HOAI, Anlagengruppe 5 ist eine strukturierte IT-Planung und Planung von IT-Büroinfrastruktur durchzuführen. Dieses Bauvorhaben soll mittels eines im Rahmen der Generalplanung koordinierten 3-D Modells geplant und dem AG über eine .ifc Schnittstelle zur Verfügung gestellt werden. Die Generalplanerleistung umfasst Grund- und besondere Leistungen der Leistungsbilder Objektplanung (Gebäude, raumbildende Ausbauten), Freianlagenplanung, Fachplanungen (Tragwerksplanung und Technische Ausrüstung (AG 1 bis 6 und 8) sowie Leistungen der Bauphysik. Alle Leistungsbilder sind in Anlehnung an die §§ 3, 34, 39, 51, 55 und Anlage 1 der HOAI 2021 und Heft 28 AHO zu bearbeiten. Die Koordination der Planungsleistung umfasst neben den grundsätzlichen Generalplanerleistungen auch die Koordination des 3-D Modells und eine erhöhte Präsenz der Objektüberwachung.

Identifikatur intern: LOT-0001 17211

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71000000 Servizzi ta' perizja, kostruzzjoni, inġinerija u spezzjoni

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Data tal-bidu: 03/08/2026

Data tat-tmiem tad-durata: 30/06/2028

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwiżit tal-offerta

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): Ie

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): Ie

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Rekwiżiti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Eignung zur Berufsausübung: 1. Vorlage einer

Unternehmensdarstellung des Bewerbers bezüglich der ausgeschriebenen Leistungsart:

Vorstellung des Unternehmens, u.a. historische Entwicklung, Organisation, Eigentums- und Beteiligungsstrukturen, etc. Darstellung der Kernkompetenzen / des Schwerpunktes der Geschäftstätigkeit, sowie die Bedeutung des entsprechenden Geschäftsfeldes bezüglich der

ausgeschriebenen Leistungsart. 2. Nachweis der Berufszulassung als Architekt bzw. Ingenieur gemäß § 75 VgV. 3. Vorlage einer Eigenerklärung des Bewerbers, dass die in § 123 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen und dass die Voraussetzungen gemäß § 124 GWB nicht vorliegen. 4. Vorlage der Nachweise einer bestehenden Haftpflichtversicherung (z.B. Unternehmenshaftpflichtversicherung) unter Angabe der Deckungssummen. 5. Erklärung, dass die abgefragten Dienstleistungen, Leistungen unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erfolgen. 6. Selbstauskunft, ob und auf welche Art wirtschaftliche Verknüpfungen mit anderen Unternehmen bestehen, und ob und auf welche Art der Bewerber auf den Auftrag bezogen in relevanter Weise mit Anderen zusammenarbeitet. 7. Vorlage einer Eigenerklärung des Bewerbers, ob er beabsichtigt Unteraufträge zu erteilen. Wenn ja: Aussage, für welche Leistungen Unteraufträge eingesetzt werden sollen. Wenn nein: Aussage, dass er nicht beabsichtigt Unteraufträge zu erteilen oder dies zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht absehbar ist. 8. Vorlage einer schriftlichen Erklärung des Bewerbers, ob Unbedenklichkeitsbescheinigungen in Form von Zuverlässigkeitsüberprüfungen gemäß § 7 Luftsicherheitsgesetz für Mitarbeiter vorliegen bzw. Vorlage einer schriftlichen Erklärung des Bewerbers zur Bereitschaft zu deren Durchführung. Hinweis: Der Auftrag kann nur von Personal durchgeführt werden, für welches eine Zuverlässigkeitsüberprüfung gemäß §7 Luftsicherheitsgesetz (LuftSiG) vorliegt. 9. Vorlage des Nachweises von mindestens einem Architekten bzw. Ingenieur mit Bauvorlageberechtigung. 10. Vorlage der unterzeichneten Vertraulichkeitsvereinbarung "Generalplanungsleistung für einen Neubau der ASMR-Bodenradaranlage am Flughafen Frankfurt". 11. Vorlage einer Eigenerklärung des Bewerbers, dass die in Verordnung (EU) 2022/576 „EU-Sanktionsverordnung gegen Russland“ genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen und dass die Voraussetzungen gemäß Verordnung (EU) 2022/576 nicht vorliegen. Hinweis: Bitte nutzen Sie für die Punkte 10 und 11 ausschließlich die vorgegebenen Formulare auf der Vergabepattform (Vergabeunterlagen).

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Rekwiżiti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Bewertungskriterien und Gewichtung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit (kaufmännische Bewertung) - Gesamtgewichtung 30%, Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: 1. Bonitätsbewertung: Ein Bonitätsrating des Bewerbers der Fa. Creditreform wird durch die Vergabestelle eingeholt. Ist der Bewerber nicht bei der Fa. Creditreform gelistet, so ist er verpflichtet, ein Bonitätsrating einer vergleichbaren Wirtschaftsauskunft einzureichen (die Überprüfung, ob ein Bewerber gelistet ist, hat durch den Bewerber selbst zu erfolgen), (geht zu 60% in die kaufmännische Bewertung mit ein). 2. Umsatzentwicklung: Vorlage einer Eigenerklärung des Bewerbers zu den Umsätzen der vergangenen drei Geschäftsjahre bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart (geht zu 40% in die kaufmännische Bewertung mit ein). Allgemeiner Hinweis: 1. Die aufgestellte Forderung bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre stellt keine Mindestanforderung im Hinblick auf die Dauer der Geschäftstätigkeit dar. Unternehmen, die kürzer als drei Jahre existieren, machen diese Angaben bitte nur bezogen auf die Dauer ihrer Geschäftstätigkeit. 2. Beachten Sie hierzu auch die Ausführungen unter "Zusätzliche Informationen".

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Beschreibung: Bewertungskriterien und Gewichtung der Technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (fachliche Bewertung) - Gesamtgewichtung 70%, Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mindestkriterien: 1. Mindestens eine Referenz als Generalplaner vorhanden (Architekt und Fachplaner Technische Ausrüstung mindestens eine AG) 2. Fachplaner müssen Referenzen über die Anlagengruppen 1 bis 6 und 8 nachweisen. 3. Alle Referenzen müssen sich nachweislich in Ausführung (Lph 8) befinden oder abgeschlossen sein und nicht vor 2020 gestartet sein. 1. Referenzen: Darstellung von realisierten Aufträgen des Bewerbers (Generalplaner/Architekt) in vergleichbarer Größenordnung und vergleichbarer Leistungsart (z.B: Funk- oder Fernmeldetürme sowie Gebäude mit hohem Anteil der Gebäudetechnik, unter Nennung von Projektname, Art / Nutzungszweck des Objektes, Ort, Größe (m² HNF), erbrachte Leistungsphasen in Anlehnung an die HOAI, Realisierungszeitraum und Nennung von Auftraggebern sowie Auftragswerten (Flächen). • Referenzen wurden als Generalplanung umgesetzt. • Die Referenzen für Planung und Ausführung berücksichtigen Einschränkungen des Gebäudes im zugangsbeschränkten Bereich. • Es wurde ein Brandschutzkonzept erstellt (geht zu 60 % in die fachliche Bewertung ein). 2. Referenzen Fachplaner: Darstellung von realisierten Aufträgen des Bewerbers in vergleichbarer Größenordnung und vergleichbarer Leistungsart (Anlagengruppen 1 bis 6 und 8), unter Nennung von Projektname, Art / Nutzungszweck des Objektes, Ort, Größe (m² HNF), erbrachte Leistungsphasen, Honorarzone in Anlehnung an die HOAI, Realisierungszeitraum und Nennung von Auftraggebern sowie Auftragswerten (Flächen). • Referenzen wurden im laufenden Betrieb an vorhandene technische Systeme angebunden (AG 1 bis 6 und 8) (geht zu 30 % in die fachliche Bewertung ein). 3. Mitarbeiterqualifikation: Allgemeine Aussagen des Bewerbers zur Mitarbeiterqualifikation im Hinblick auf die ausgeschriebene Leistungsart. Im Mittel der letzten 3 Jahre weist der Bewerber mindestens 3 Architekten und Ingenieure nach. (geht zu 10 % in die fachliche Bewertung ein).

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

Ix-xerrej jirriżerva d-dritt li jagħti l-kuntratt abbażi tal-offerti inizjali mingħajr negozjar ulterjuri

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.subreport.de/E45416585>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tal-proċedura:

Data stmata ta' meta ntbagħtu l-istediniet għas-sottomissjoni tal-offerti: 19/05/2026

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.subreport.de/E45416585>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 04/05/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant, Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: 1. Eignungsleihe (§ 47 VgV): Plant ein Bewerber die Eignungsleihe, so sind die geforderten Angaben/Informationen/ Unterlagen (Eignung zur Berufsausübung und wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit) auch von den "anderen" Unternehmen im Sinne des § 47 Abs. 1 VgV einzureichen. Zusätzlich ist eine unterzeichnete Verpflichtungserklärung der anderen Unternehmen einzureichen, die eine verbindliche Aussage über die Bereitstellung der erforderlichen Mittel / Ressourcen zur Erfüllung im Auftragsfall beinhaltet. Für die Eignungsleihe gelten die Bestimmungen von § 47 Abs. 1 S.3 und Abs. 3 VgV. Sofern ein Bewerber die Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit in Anspruch nimmt, so wird eine gemeinsame Haftung des Bewerbers oder Bieters und des anderen Unternehmens für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe verlangt. Die entsprechende Verpflichtungserklärung, aus der sich ergibt, dass das andere Unternehmen im Falle der Auftragsvergabe an den Bieter mit diesem gemeinsam gegenüber dem Auftraggeber für die Auftragsausführung haftet, ist mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. 2. Bewerbungsgemeinschaften: Bewerbungsgemeinschaften müssen mit Ihrem Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung der gesamtschuldnerischen Haftung abgeben. 3. Die Korrespondenz im Rahmen des Vergabeverfahrens erfolgt ausschließlich in deutscher oder englischer Sprache und ausschließlich über das System subreport Elvis. 4. Ebenfalls sind die Teilnahmeanträge und späteren Angebote ausschließlich nur elektronisch via: <https://www.subreport.de/E45416585> einzureichen. Die Abgabe der Teilnahmeanträge und der späteren Angebote erfolgt ausschließlich über die Funktion "Teilnahmeanträge" / "Angebote" "abgeben". Die Einreichung von Teilnahmeanträgen und Angeboten über die Funktion "Kommunikation" oder anderes führt zum direkten Ausschluss vom Wettbewerb. 5. Bei technischen Störungen oder Fragen zur Handhabung des Systems wenden Sie sich bitte direkt an subreport unter +49 221 985 78-0 bzw. info@subreport.de. 6. Für die Erstellung der Teilnahmeanträge und der späteren Angebote erhält der Bewerber / Bieter keine Kostenerstattung. 7. Folgende Phasen sind für das Vergabeverfahren vorgesehen: Eingang und Bewertung der Teilnahmeanträge, Festlegung des potenziellen Bieterkreises, Aufforderung zur Angebotsabgabe, Eingang und Bewertung der Angebote, Verhandlung, BAFO, Abschließende Bewertung der Angebote, Zuschlagsentscheidung.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjegi protetti: Iva
Hu meħtieġ ftehim ta' kunfidenzjalità: iva

Informazzjoni addizzjonali dwar il-ftehim ta' kunfidenzjalità: Die unterzeichnete Vertraulichkeitsvereinbarung ist dem Teilnahmeantrag beizufügen.

Fatturazzjoni elettronika: Permessa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki**Ftehim qafas:**

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer des Bundes
Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Bitte beachten Sie die Regelungen des § 160
GWB: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2)
Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der
Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch
Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem
Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden
entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der
Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des
Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von
zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2.
Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht
spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder
zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen
Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis
zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber
gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers
einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf
Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1
Satz 2 bleibt unberührt.

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: DFS Deutsche Flugsicherung GmbH
Numru tar-registrazzjoni: Leitweg-ID 993-80165-64
Indirizz postali: Am DFS-Campus 10
Belt: Langen
Kodiċi postali: 63225
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Offenbach, Landkreis (DE71C)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Punt ta' kuntatt: Ines Müller
Email: info@dfs.de
Telefown: +49 6103 707 4601
Indirizz tal-internet: <https://www.dfs.de>
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
Xerrej

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Vergabekammer des Bundes
Numru tar-registrazzjoni: t:022894990
Indirizz postali: Kaiser-Friedrich-Str. 16
Belt: Bonn
Kodiċi postali: 53113
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefown: +49 228949-0
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 6a8fe1e7-28c8-4ae8-a2e6-dfb7b185e2f8 - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 26/03/2026 14:06:00 (UTC+01:00) Hin tal-Ewropa Ċentrali, Hin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 215169-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 62/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 30/03/2026